Zeitschrift: Schwyzerlüt : Zytschrift für üsi schwyzerische Mundarte
Band: 4 (1941-1942)
Heft: 1-3

Artikel: Z'Basel a mym Rhy!
Autor: Jaeggin, A. Ben.
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-179113

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Vom Krüzgang um d'Ecke der Ritterhof,
Grad hinter dr Schuel, — i gseh nen im Schloof.

Herje! — wenn i dänk an der Bürgerspital
So krüüslet my Buckel im Kaltbrunnetal. —
I dänk an dr Hebel und syni Gidicht, —
St. Jakobs „Hie Seevogel", sammt syner Gschicht.
Erinnrige stürme über mi hi,
Vo Hüser und Stroße und Gäßeli.

O Basel, lieb Basel! i mueß di no gseh!
My Heimweh verribt mi suscht bständig no meh!
O Schwyz, dyni Bärge! O heimelig Land!
Du hebsch mi für ewig mit heiligem Band! —

Dr. A. Ben Jaeggin.

Z'Basel a mym Rhy!

1. A fryei Stadt die Basler händ,
Mit Eidgenosse Härz,
Mit offner Dür für die wo wänt, —
A Hand in Lyd und Schmärz.

2. A liebi Stadt das Basel isch,
Und d'Lüt so frye und froh.
Der Gsang blibt immer jung und frisch,
Hebt Freiheit liechterloh.

3. A Baslerböppi bin i gsi,
Im Brille-Battelion.
Ha schwimme glehrt im Basler-Rhy,
Und blost a Biccolo.

4. Wenn cha i wieder Basel gseh
Und go durchs Talbedor?
Wie tuet mir doch mis Härz so weh!
Verschub! vo Johr zue Johr. —

5. Wo immer d'Baslerfahne wait:
E Schwyzerseel dört wacht.
Was d'Muettersproch ins Härz het gsait,
Wird bhüetet treu und sacht.

Dr. A. Ben. Jaeggin.

---

d'Buurefrau vom Baselbiet singt:

1. Maie, Maie, liebe Maie,
Bring doch bald dy warme Wind,
Daß mr chönne wieder heue,
Uuse chönnt mit Roß und Rind.

2. Schöne Maie chum doch wieder,
D'Stubeluft eim truurig macht;
Gspart händ mir e Schoche Lieder.
D'Winterzyt isch wien e Nacht.

3. D'Chinder wänt au wieder uuse,
S'Schlittle isch jo wohl e Gspaß;
Doch diä Tschoope und die Bluuse
Sinn verrisse, b'ständig naß.

4. Liebe Maie, bring die Blueme,
Ha d'Geraniums lang gnueg gseh,
S'Huus vrchalcht vo pflutt'rig Schuene,
I ha gnueg vo all däm Schnee.

5. Möcht bald wieder früschy Gmüeser,
S'dürry Obst isch alles furt.
D'Hüehner muttre grad wiä Büesser,
S'Mannevolch muscht, wenns nid grad gruurt.

6. Chum ins Baselbiet denn wieder,
Bring üs warmi Maiesunn,
Mir düent d'Chueli mälche zyder, —
S'Ummehocke wär doch zdumm.—

Dr. A. Ben. Jaeggin.

Dr. A. Ben. Jaeggin, Baltimore, Md. Geboren in Basel 1881, durch die öffentlichen Schulen, diente in der Sanität, Bat. 54. Durch Verhältnisse gezwungen, die weitere Ausbildung stückweise heraus zu arbeiten, wie z. B. an den Universitäten in Berlin, Wien, Chicago, Washington. Sechs Jahre Dienst in Spitälern und Sanatorien der Schweiz und U.S.A. und schließlich 30 Jahre praktizierender Natur-Arzt in Baltimore, Md.